Bedienungsanleitung

ADLY Motorroller TB 50

TAM AG- Chefistrasse 70 - 8637 Laupen

Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für einen ADLY Motorroller TB 50 entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Damit Sie lange Freude mit Ihrem Motorroller haben, bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durchzulesen.
Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und allen Bedienelementen vertraut, um eine störungsfreie Funktion zu gewährleisten.

Durch ständige Weiterentwicklung kann es jederzeit zu Änderungen des Lieferumfanges in Form der Ausführung und der Technik kommen. Wir bitten hierbei um Ihr Verständnis.

Technische Veränderungen am serienmäßigem Fahrzeug können zum Erlöschen der EU-Betriebserlaubnis führen.
Fragen Sie Ihren Fachhändler oder die technische Prüfstelle, ob eine Veränderungen zulässig ist.

Bei Verwendung von vom Werk nicht freigegebenem Zubehör erlischt der Garantie- oder Gewährleistungsanspruch.

Für Lieferumfang und Ausführung des Fahrzeuges ist allein der mit Ihrem Fachhändler geschlossene Kaufvertrag gültig.

Folgende Punkte können dazu führen, dass die Gewährleistungsansprüche entfallen:

1. Wenn das empfohlene Zweitaktöl und die entsprechende Menge nicht verwendet wurde
2. Wenn Reparaturen von einem nicht Autorisierten Händler durchgeführt wurden.
3. Wenn Sie selbst Technische Änderungen eigenständig vornehmen oder keine oder keine Original Ersatzteile verwendet wurden.
4. Wenn die Bedienungsanleitung nicht beachtet wurde.
5. Ausgeschlossen von der Garantie/Gewährleistung sind alle Teile die in Ihrem Service Checkheft aufgeführt sind.
6. Für vom Werk nicht freigegebenes Zubehör kann bei Folgeschäden keine Gewährleistung übernommen werden.
7. Wenn die regelmäßigen Inspektionen nicht von autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.

DIESES HANDBUCH SOLL IHNEN BEI ALLGEMEINEM BETRIEB & WARTUNG IHRES MOTORROLLERS BEHILFLICH SEIN. FUER ZUSAETZLICHE INFORMATIONEN SETZTEN SIE SICH BITTE MIT IHREM HÄNDLER IN VERBINDUNG, DER IHNEN GERNE WEITERHELFEN WIRD.

Alle wichtigen Hinweise zu Gewährleistung und Service finden Sie im beiliegenden Service-Checkheft.

Achten Sie bei der Übergabe des Gerätes darauf, dass die Übergabe – Inspektion durchgeführt und im Checkheft dokumentiert wurde.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt!

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG 3

INHALTSVERZEICHNIS 4

ÜBERSICHT 5

TECHNISCHE DATEN TB 50 5

SICHERES FAHREN 6

GEWÄHRLEISTUNG 6

TYPENSCHILDER 7

BEDIENUNG 8

Zündschloss 8

Kickstarter 8

Luftfilter 8

Wichte Hinweise zur Inbetriebnahme 9

Batterie & Sicherung 9

Instrumente 10

VOR DER FAHRT 11

STARTEN DES MOTORS 11

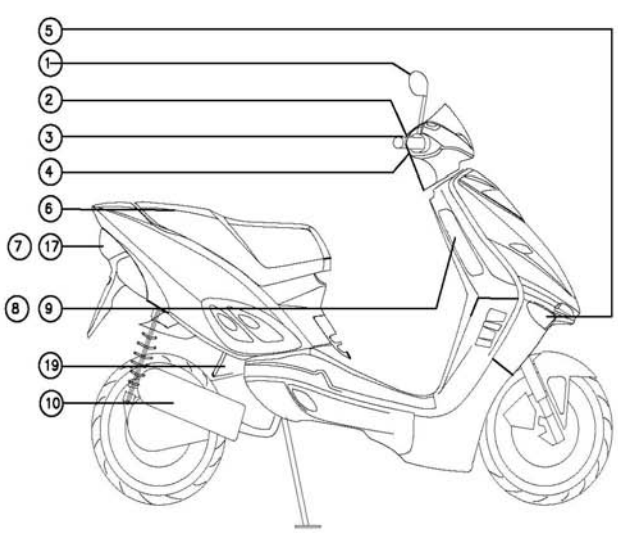
Sitzbankschloss 11

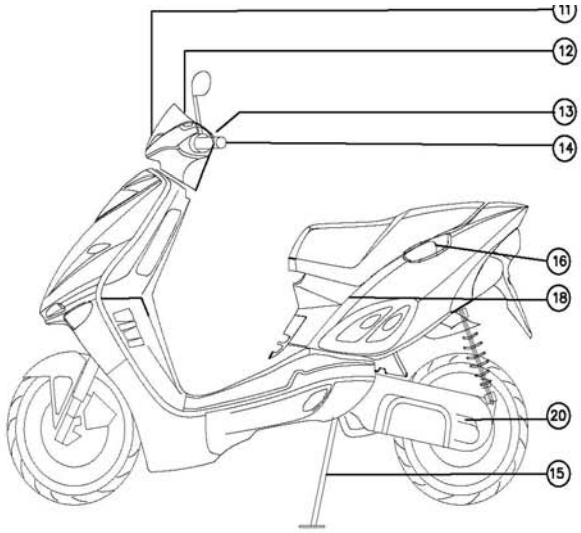
Armaturen links 12

Armaturen rechts 12

IMPORTEUR:
TAM AG
Chefistrasse 70
8637 Laupen
TEL 055 256 56 00
FAX 055 256 56 06

Übersicht





1. Rückspiegel
2. rechter Kombischalter
3. Gasgriff
4. Bremshebel Vorderradbremse
5. Blinker vorne
6. Sitzbank
7. Bremslicht
8. Zündschloss
9. Lenkradschloss
10. Auspuff
11. Scheinwerfer
12. Tacho, Drehzahlmesser etc.
13. Linker Kombischalter
14. Bremshebel Hinterradbremse
15. Hauptständer
16. Sitzbankschloss
17. Rück- & Bremslicht
18. Helmfach (max. 10kg Zuladung)
19. Batterie
20. Kickstarter

Technische Daten TB 50

Länge über Alles	1780mm	Schmierung	Getrenntschmierung
Breite über Alles	675mm	Motor	2-Takt
Höhe über Alles	1160mm	Leistung	2,26 kW / 1,45 kW*
Starter	E-Start & Kickstarter	Batterie	12V / 3Ah Wartungsfrei
Geschwindigkeit	45,0 km/h (25 km/h)*	Scheinwerfer	12V / 35 W
Hubraum	49ccm	Rücklicht	12V /5 W
Benzintank	6,0l	Bremslicht	12V / 21 W
Leergewicht	77kg	Blinklicht	12V / 10 W
Zul. Gesamtgewicht	225kg	Getriebe	Stufenlose Automatik
Luftdruck	V: 2,0 / H: 2,25 bar	Bremsen	V: Scheibe H: Trommel
Reifengröße	12-70 x 12	Zündung	Elektronisch
Kraftstoff	Normalbenzin 92 Oktan	Zugelassen für	2 Personen
Bohrun x Hub	40 x 39,2	Kühlung	Luftgekühlt

*je nach Version

Obige Angaben können sich durch technische Weiterentwicklung verändern, bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen HERKULES Fachhändler.

Sicheres Fahren

Um das Fahrzeug fahren zu können, müssen alle vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Voraussetzungen gegeben sein (Führerschein, erforderliches Alter, psychophysische Fähigkeit, Versicherung, Kennzeichen u. s. w.).
Vor dem Fahren empfehlen wir Ihnen, sich mit dem Fahrzeug auf Straßen mit wenig Verkehr und/ oder auf Privatbesitz langsam einzufahren.
Die Einnahme von bestimmten Arzneimitteln, Alkohol, Rausch- oder Betäubungsmitteln erhöht die Unfallgefahr erheblich. Die Benutzung ist nach Einnahme derartiger Substanzen untersagt. Benutzen Sie das Fahrzeug nicht, wenn Ihre psychophysischen Bedingungen nicht die besten sind oder wenn Sie unausgeruht oder übermüdet sind.

Die meisten Unfälle sind auf Unerfahrenheit zurückzuführen. Leihen Sie Ihr Fahrzeug NIE einem Anfänger aus, vergewissern Sie sich jedenfalls immer, ob der Fahrer in Besitz die zum Fahren erforderlichen Eigenschaften besitzt.
Beachten Sie strengstens die Verkehrszeichen und die nationale oder lokale Straßenverkehrsordnung. Vermeiden Sie plötzliche Fahrtrichtungsänderungen und solche Umstände, die Ihre Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden könnten (z. B. mit gehobenem Vorderrad fahren, das Tempolimit überschreiten u. s. w.). Berücksichtigen Sie dabei immer die Straßenoberfläche, die Sichtverhältnissen u. s. w.

Fahren Sie nicht gegen Hindernisse, die das Fahrzeug beschädigen bzw. unstabil machen könnten. Fahren Sie nicht anderen Fahrzeugen hinterher, um die eigene Geschwindigkeit zu erhöhen. Halten Sie immer beide Hände am Lenker und die Füße auf dem Fußbrett, d. h. halten Sie eine korrekte Fahrposition ein. Stehen Sie beim Fahren auf keinem Fall auf und recken Sie sich auch nicht.
Fahren Sie konzentriert, Sie dürfen sich beim Fahren nicht ablenken oder von Personen, Sachen, Handlungen beeinflussen lassen (nicht rauchen, essen, trinken, u. s. w.).

Fahren Sie bei evtl. auftretenden Störungen auf keinem Fall weiter sondern suchen Sie umgehend eine Fachwerkstatt auf.

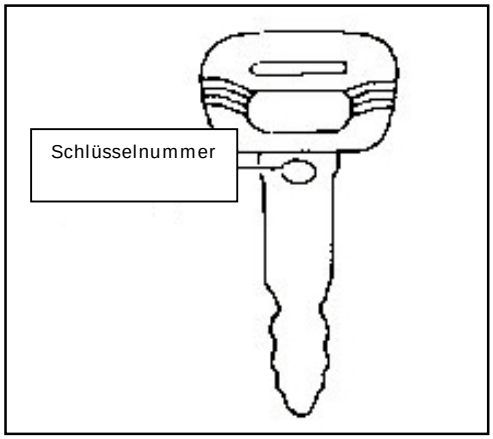
Das Gerät darf nur mit einem amtlich zugelassenen Schutzhelm betrieben werden. Auch entsprechende, geeignete Schutzbekleidung ist unbedingt empfehlenswert. Fragen Sie Ihren Fachhändler.
Fahren Sie nicht mit Gegenständen in den Taschen, die im Falle eines Sturzes gefährlich sein könnten, wie z. B. spitze Gegenstände wie Schlüssel, Kugelschreiber, Glasbehälter u. s. w.
Transportieren Sie kein Gepäck, welches aus der Transportbox hinausragt oder die Lichter verdeckt. Transportieren Sie keine Kinder oder Tiere.

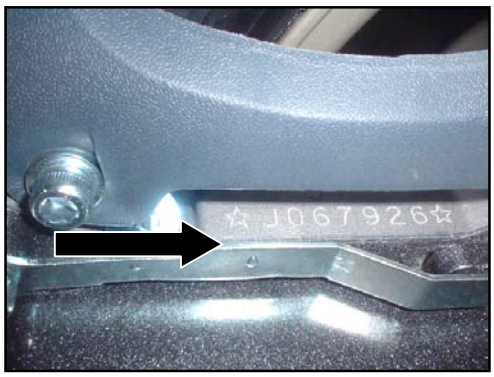
Ein übermäßiges Staugewicht kann Stabilität und die Handlichkeit des Fahrzeuges beeinträchtigen.

Gewährleistung

Die Gewährleistungsbedingungen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Service-Checkheft.

Typenschilder





1. Schlüsselnummer

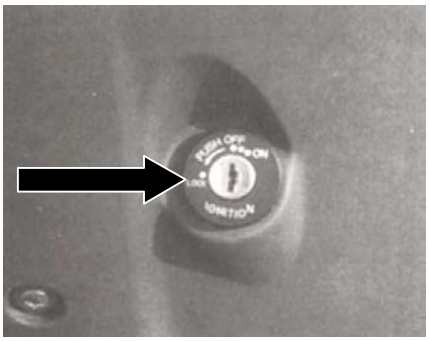
Bitte notieren Sie sich Ihre Schlüsselnummer (siehe Abbildung), durch Angabe Ihrer Schlüsselnummer ist es möglich Schlüssel bei Ihren HERKULES Fachhändler nachzubestellen.

2. Motornummer

Notieren Sie die Motornummer die sich auf dem Motorblock befindet (siehe Abbildung), hierdurch wird die Ersatzteilbestellung durch Ihren HERKULES wesentlich vereinfacht.

Bedienung

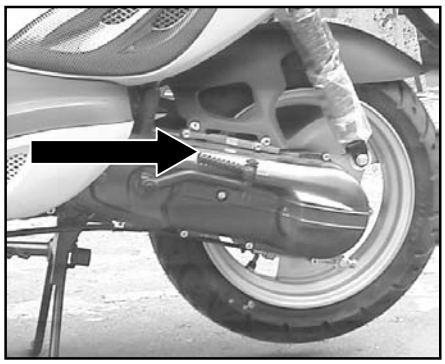
Zündschloss



1.Zwischen der „on" und "off" Stellung befindet sich die Neutral/ Leerlauf Stellung, welche der Prüfung des Ölstands (2-Taktöl) dient. Falls die Öllampe in dieser Stellung nicht aufleuchtet, setzten sie sich bitte mit ihrem HERKULES Fachhändler in Verbindung.

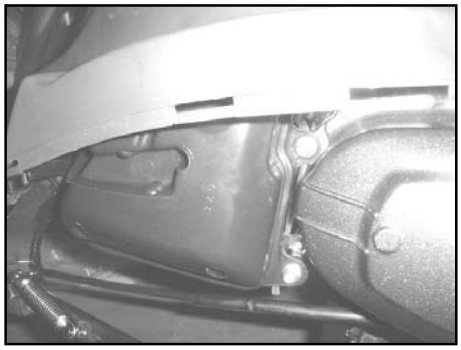
Schlüsselposition	Funktion	Schlüssel abziehbar
ON	Fahrbetrieb	NEIN
*	Ölstandstest (2-Taktöl)	NEIN
OFF	Alle Systeme ausgeschaltet	JA
LOCK	Parkstellung, Lenkradschloss eingerastet. Hierzu Lenker nach links drehen und folgend den Schlüssel bis das Lenkradschloss einrastet	JA

Kickstarter



① Sollte sich Ihr Motorroller nicht mit dem Elektrostarter starten lassen können Sie auch mit dem Kickstarter Ihren Motorroller starten.
② Bevor Sie den Motorroller mit dem Kickstarter starten können, drehen Sie bitte den Zündschlüssel auf „ON" und stellen Sie den Motorroller auf den Hauptständer.
③ Zum Starten drehen Sie den Fußhebel des Kickstarters nach aussen und betätigen Sie ihn mit dem Fuß. Vergessen Sie nicht, den Fußhebel vor Fahrbeginn wieder einzuklappen!

Luftfilter



①Der Luftfilter sollte alle 6 Monate oder 4000km gereinigt werden, es gilt jeweils die Angabe welche als erstes eintritt.
②Hierzu muss vorab die untere linke Seitenverkleidung abgenommen werden.
③Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Luftfilters und nehmen Sie den Luftfilter heraus.
④Reinigen Sie den Luftfilter in Seifenlauge, nach dem Trocknen ist der Luftfilter leicht einzuölen.

Wichte Hinweise zur Inbetriebnahme

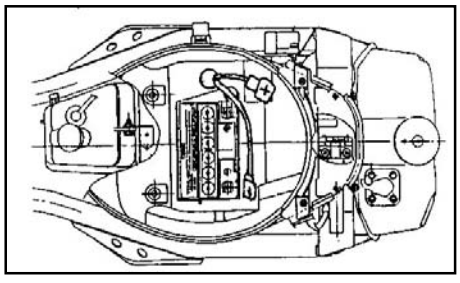
1. Stellen sie sicher, dass der Kraftstofftank gefüllt ist. Normalbenzin-Bleifrei!
2. Überprüfen sie den Ölstand. Nur Vollsynthetisches 2-Taktöl verwenden.
3. Drehen sie den Schlüssel im Zündschloss auf die "on" Stellung.
4. Achten Sie darauf, dass der Seitenständer eingeklappt ist.
5. Bei betätigen des Bremshebels, drücken sie den Elektrischen Anlasser oder benutzen sie den Kickstarter, um den Motor zu starten.
6. Wenn sie ihren Motorroller längere Zeit nicht genutzt haben, betätigen Sie zum Starten den elektrischen Anlasser (max. 5 Sec) oder den Kickstarter (3-4 mal) kurz hintereinander. Sollte der Motor dann noch nicht starten, wiederholen sie den Vorgang und betätigen Sie den Anlasser und Kickstarter abwechselnd.

7. Sollte der Motor dann noch immer nicht starten, suchen sie bitte Ihren HERKULES Händler auf.
8. Bei kalten Motor bitte den Motor schonend „warm fahren", Ihr Motor wird es Ihnen durch eine lange Lebensdauer danken

WARNUNG:

1. Starten sie den Motorroller niemals in einem geschlossenen Raum, da die Abgase giftig sind und zu ernsthaften gesundheitlichen Schäden oder sogar zum Tode führen können. Starten sie den Motor deshalb nur im freien oder an gut belüfteten Plätzen.
2. Vor Fahrtbeginn versichern Sie sich, dass der Haupt -und der Seitenständer vollständig hochgeklappt sind, da es sonst zu schweren Unfällen kommen kann.

Batterie & Sicherung



1. Bei der verbauten Batterie handelt es sich um eine Wartungsfreie „MF" Batterie.

2. Die Batterie darf nur mit einem Elektronisch geregelten Ladegerät aufgeladen werden. Bei Verwendung eines Handelsüblichen Ladegerät wird die Batterie zerstört.

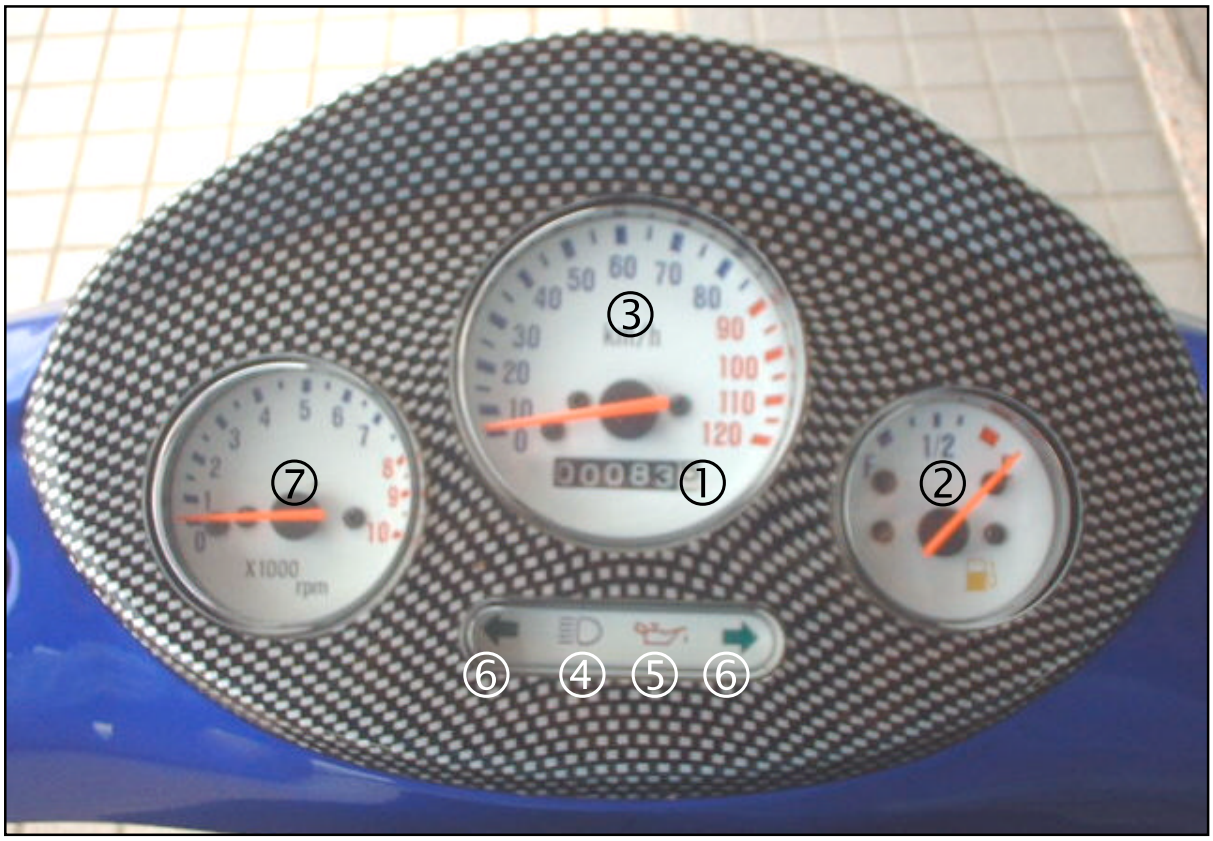
3. Die Verschlusskappen der Batterie dürfen nicht geöffnet werden, durch Öffnen der Kappen wird die Batterie ebenfalls zerstört.

4. Die Batterie befindet sich unter der Abdeckung im Helmfach.

5. Die Sicherung Ihres Rollers befindet sich direkt neben der Batterie unter der Abdeckung im Helmfach. Es dürfen nur Sicherungen des gleichen Typs verwendet werden (7Ah).

6. Bei längerer Stillstandzeit (über 14 Tage) sollten Sie die Batteriekabel von der Batterie trennen. Die Pole der Batterie sind mit Polfett zu pflegen.

Instrumente



① Kilometerzähler; zeigt die gefahrenen Kilometer an.

② Tankanzeige; zeigt Ihnen den Tankinhalt (Benzin) an

③ Tachometer, zeigt Ihnen die momentan gefahrene Geschwindigkeit an.

④ Fernlichtanzeige; leuchtet sobald das Fernlicht eingeschaltet ist.

⑤ Ölwarnlicht (rot)
Wenn der Zündschlüssel sich auf der "*" Stellung befindet, sollte (falls ausreichend Öl vorhanden ist) das Ölwarnlicht kurz aufleuchten und nach kurzer Zeit wieder erlöschen. Leuchtet das Licht ununterbrochen auf, muss 2-Taktöl nachgefüllt werden. Fällt die im Öltank enthaltene Ölmenge unter 155 ml, leuchtet das Ölwarnlicht ständig auf. Es sollte dann umgehend Öl nachgefüllt werden, um einen möglichen Motorschaden zu vermeiden

⑥Blinker (grün); bei Betätigung des Blinkers leuchtet die grüne Lampe und ein Warnton ertönt.

⑦Drehzahlmesser; zeigt Ihnen die momentane Drehzahl Ihres Motors an, vermeiden Sie den Motor in den roten Drehzahlbereich zu bringen um Motorschäden zu vermeiden.

Vor der Fahrt

Prüfen Sie die folgenden Punkte vor dem Fahrtantritt.

Nr.	Bauteil	Prüfung
1	Lenker/Rückspiegel	Leichte Beweglichkeit, festen Sitz der Bauteile prüfen
2	Bremsen	Funktion kontrollieren
3	Reifen	Luftdruck prüfen / auf Beschädigungen prüfen
4	Kraftstoff	Ausreichende Füllmenge überprüfen
5	2-Takt Öl	Ölstand kontrollieren
6	Beleuchtung	Funktion prüfen
7	Hupe	Funktion prüfen
	Gashebel	Funktion prüfen, leichte Rückführung des Drehgriffs
	Schraubverbindungen	Prüfung aller Schrauben und Verbindungen auf festen Sitz

Bei Fehlfunktionen oder Schäden der o.g. Bauteile darf die Fahrt nicht angetreten werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler.

Starten des Motors

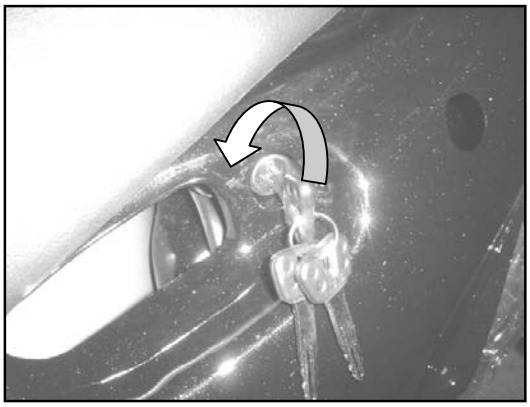
- Stellen Sie das Zündschloss mit dem Zündschlüssel auf ON
- Klappen Sie den Seitenständer ein.
- Ziehen Sie den Hebel für die Hinterradbremse und halten Sie Ihn dort
- Betätigen Sie den Start-Knopf und geben Sie etwas Gas

Jeder Startvorgang darf maximal 5 Sekunden dauern. Sollte die Maschine nicht Starten, warten Sie mindestens 10 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen, um den Elektrostarter nicht zu beschädigen.

Lassen Sie den Start-Knopf sofort los, nachdem die Maschine angesprungen ist!

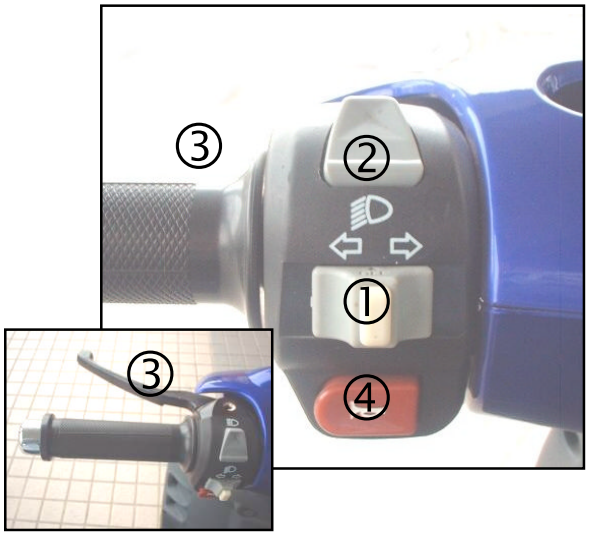
Betätigen Sie den Start-Knopf nie, wenn der Motor bereits läuft. Schwere Schäden können die Folge sein!

Sitzbankschloss



Das Schloss der Sitzbank lässt sich mit dem Zündschlüssel öffnen.
Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und drehen Sie den Schlüssel nach links, um die Sitzbank zu öffnen.
Beim Herunterklappen der Sitzbank schließt das Schloss automatisch. (Ggf. die Sitzbank dabei leicht nach unten drücken, bis das Schloss einrastet) Vergessen Sie den Schlüssel also nicht im Helmfach, wenn Sie die Sitzbank verschließen.

Armaturen links



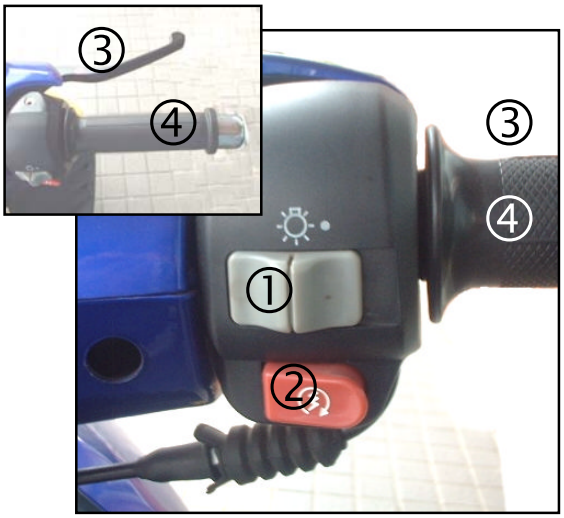
① Schalter für den Blinker
⇨ Blinker rechts
⇦ Blinker links
Knopf eindrücken um Blinker auszuschalten.

② Schalter Frontscheinwerfer
- Fernlicht
- Abblendlicht

③ Hebel der Hinterradbremse

④ Hupe

Armaturen rechts



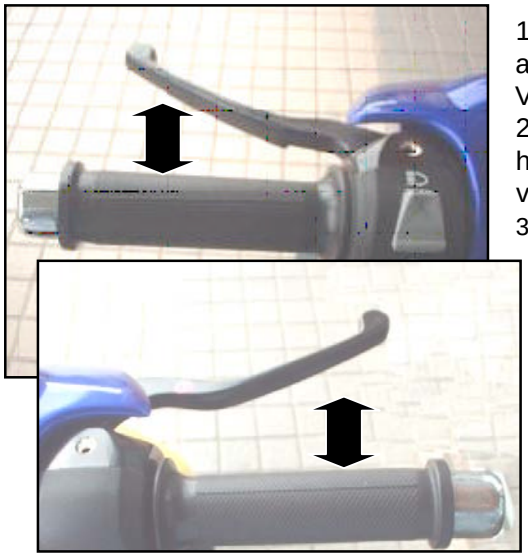
① Schalter für den Frontscheinwerder AN/AUS

② Elektrischer Anlasser
(siehe Hinweise „Starten des Motors")

③ Hebel der Vorderradbremse

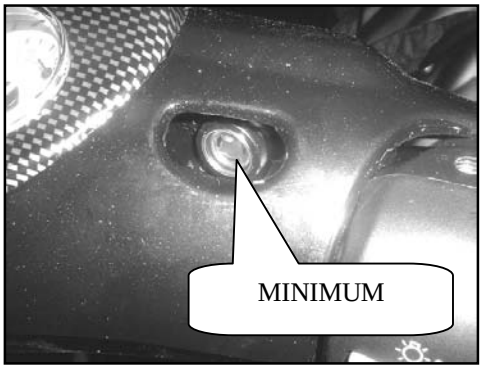
④ Gashebel
Durch Drehen des Gashebels wird der Gaszug betätigt. Das Drehen des Gashebels beschleunigt das Fahrzeug.

Bedienung der Bremsanlage



1. Um zu bremsen lassen Sie zunächst vom Gas ab und betätigen Sie dann langsam die Hebel für die Vorder- und Hiterradbremse.
2. Vermeiden Sie Vollbremsungen, da Sie hierbei leicht die Kontrolle über den Motorroller verlieren können.
3. Bremsen Sie besonders vorsichtig auf glattem Untergrund, auf Nässe, beim Überqueren von Bahngleisen oder wenn Sie über Unebenheiten wie z.B. Kanaldeckel fahren.
4. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Weg der Bremshebel bis zur Bremswirkung. Für die Vorderradbremse sollte der Weg 10-20mm betragen, für die Hinterradbremse 15-35mm. Sollte der Bremshebelweg größer sein oder die Bremswirkung nachlassen, muss umgehend der Fachhändler zum Einstellen der Bremsen aufgesucht werden.

Bremsflüssigkeit

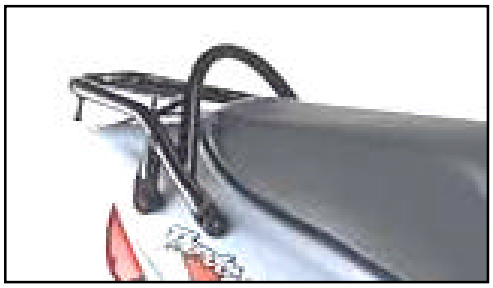


Der Füllstand der Bremsflüssigkeit für die Vorderradbremse sollte niemals unter den Minimum-Füllstand fallen. Zuvor muss Bremsflüsssigkeit aufgefüllt werden. Suchen Sie Ihrem Fachhändler auf und lassen Sie die Bremsanlage und den Flüssigkeisstand kontrollieren und nachfüllen.

Helmfach

Das Helmfach darf mit maximal 10kg beladen werden. Lagern Sie keine entzündlichen oder brennbaren Stoffe im Helmfach.
Lagern Sie keine zerbrechlichen Gegenstände im Helmfach.
Achten Sie beim Verschließen darauf, dass das Schloss korrekt einrastet, da sonst die Fahrsicherheit beeinträchtigt werden könnte.
Achten Sie beim reinigen des Fahrzeuges darauf, dass kein Wasser ins Helmfach gelangt.

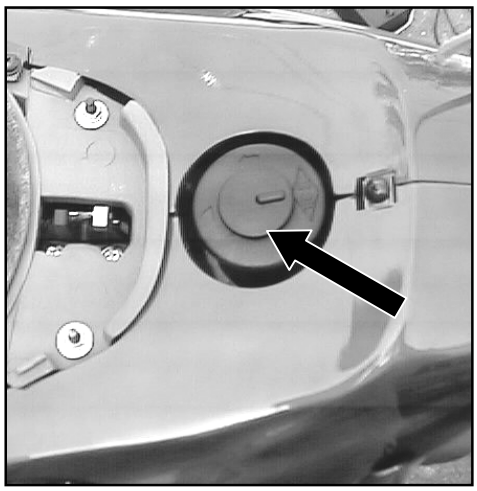
Gepäckträger



Die maximale Zuladung beträgt 3kg.

Befördern Sie keine sperrigen oder zerbrechlichen Gegenstände auf dem Gepäckträger. Verwenden Sie nur Transportkoffer, die für den Straßenverkehr zugelassen sind.

Kraftstofftank



Zeigt die Tankanzeige „E" an, muss umgehend Kraftstoff nachgefüllt werden. Der Tankdeckel befindet sich unter dem Sitz.

Drehen Sie den Tankdeckel im Uhrzeigersinn, um den Tank zu öffnen.

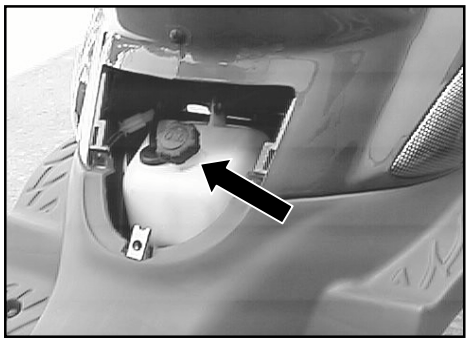
Achten Sie nach dem Auffüllen darauf, das der Tank wieder fest verschlossen wird.

Verwenden Sie nur bleifreien Kraftstoff.

Bedenken Sie, dass sich Kraftstoff bei Wärme ausdehnt. Tanken Sie also niemals randvoll.

WARNUNG
Benzin ist leicht entflammbar. Rauchen, Feuer und Offenes Licht ist in der Nähe von Maschine und Kraftstoff untersagt. Benzin ist leicht flüchtig. Sorgen Sie beim Tanken für ausreichende Belüftung.

Öltank

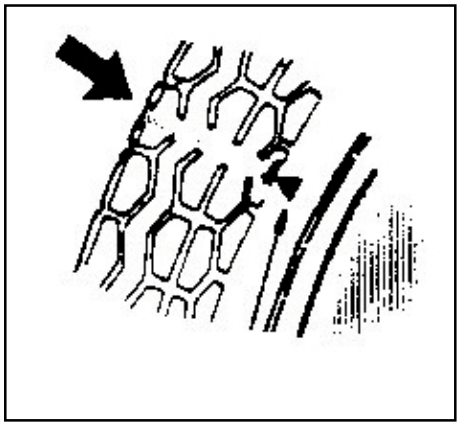


Beim Aufleuchten der Ölkontroll-Leuchte muss Öl nachgefüllt werden. Der Öltank befindet sich hinter der Wartungsklappe unterhalb der Sitzbank.

Verwenden Sie nur vollsynthetisches 2-Takt Öl.

Wird der Motor ohne oder mit zu wenig Öl betrieben können schwere Motorschäden die Folge sein.

Reifen



Zur Erhaltung der Fahrsicherheit kontrollieren Sie vor der Fahrt den korrekten Reifendruck und den Zustand der Reifen.

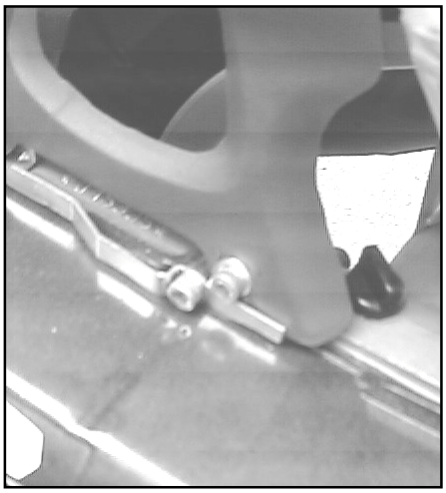
Beschädigte oder abgefahrene Reifen müssen umgehend von Ihrem Fachhändler ausgetauscht werden.

Der Luftdruck sollte

Vorn: 2,0 / Hinten: 2,25 bar

betragen.

Getriebeöl



Das Getriebeöl muss nach den ersten 1000km, dann alle 4000 km gewechselt werden.

Der Getriebeölwechsel wird von Ihrem Fachhändler durchgeführt, in Verbindung mit den regelmäßigen Inspektionen.

Es ist Öl vom Typ SAE 85/W90 zu verwenden.

Auspuff

Der Auspuff ist nach der Fahrt sehr heiß. Berühren Sie den Auspuff nicht, um Verbrennungen zu vermeiden.

Parken Sie den Roller immer so, dass keine anderen Personen oder Gegenstände zu Schaden kommen können.

Schmierplan

Schmieren/Kontrollieren Sie die folgenden Teile zum angegebenen Zeitpunkt, um die Lebensdauer der Bauteile zu erhöhen.

TEILBEZEICHNUNG	ERSTMALS	DANACH ALLE	SCHMIER-MITTEL
① VORDER-UND HINTERRADBREMSNOCKEN		4.000KM	FETT
② TACHOMETERANTRIEB	4.000KM	4.000KM	FETT
③ VORDER-UND HINTERRADLAGER	4.000KM	4.000KM	FETT
④ LENKKOPFLAGER		4.000KM	FETT
⑤ FEDERUNG	1.000KM	4.000KM	FETT
⑥ VORDERRADGABEL		4.000KM	FETT
⑦ KABEL		4.000KM	FETT
⑧ GETRIEBE	1,000KM	4.000KM	ÖL